



BAHNENGOLF-CLUB NEUTRAUBLING e.V.

Mitglied im Bayerischen Minigolfsport-Verband e. V

Zwei Tage Wettkampfstimmung im Minigolf-Center Stadtmeister der Freizeitgolfer und Vereinsmeister ermittelt

Über zwei Tage herrschte Wettkampfstimmung auf der Minigolf- und Miniaturgolfanlage des BGC Neutraubling im Minigolf-Center. Anlässlich des allgemeinen Breitensporttages richtete der Verein bereits zum 36sten Male die Stadtmeisterschaften im Einzel für Freizeitgolfer*innen aus. Neu dieses Jahr war, dass der Wettkampf auf der selektiven Miniaturgolfanlage stattfand. Spaß und Freude am Spiel, locker bleiben war die Devise für die Teilnehmer*innen. Da ein Mehrfachstart möglich war, gab es insgesamt 32 Starts. Jeweils zwei Durchgänge kamen in die Wertung. Bei der Siegerehrung betonte Sportwart Manfred Biller, dass trotz einfachem Ballmaterial gute Ergebnisse erzielt wurden. Beachtliche Duelle gab es bei den Herren. In der stärksten besetzten Kategorie konnte sich der favorisierte Dauersieger Thomas Dirlmeier mit dem besten Tagesergebnis von 65 Schlägen erneut durchsetzen und den Titel einfahren. Jedoch knapp nur einen Schlag dahinter, belegte Reinhard Stadler mit 66 Schlägen den zweiten Platz. Den dritten Podestplatz sicherte sich Patrick Peschke mit 71 Schlägen. Bei den Damen konnte sich Vorjahressiegerin Silvia Holzapfel erneut mit 73 Schlägen den Titel erspielen. Die Plätze zwei und drei belegten Cornelia Kleinschmidt mit 82 und Christine Gutmann mit 127 Schlägen. In der Schülerklasse setzte sich Leidhold Arvin mit 84 Schlägen vor Lukas Kessner mit 96 Schlägen durch. Den Titel in der Jugendklasse holte sich Tim Stevens mit 112 Schlägen.

An Tag zwei gab es bei Temperaturen über 30 Grad ein buchstäblich heißes Rennen um die Vereinsmeisterschaft. Bereits zum vierten Male stellten sich 28 Aktive und Passive aus der BGC-Familie der Herausforderung. Nach zwei Durchgängen auf der Minigolfbahn und einer Pause mit „Leberkäsebrotzeit“ folgten zwei Runden auf der Miniaturgolfbahn. Außer den Einzelwertungen (aktiv/passiv, Damen und Herren) gab es eine ausgeloste Teamwertung (je ein Aktiv- und Passivspieler*in). Es konnten wieder beachtliche Ergebnisse (nicht nur von den Profis) erzielt werden. So konnte sich bei den aktiven Damen mit dem besten Gesamttagesergebnis von 100 Schlägen Corina Reinisch erneut den Titel erkämpfen. Platz zwei belegte Maria Spieleder mit 115 Schlägen vor Christine Biller, die mit 126 Schlägen den dritten Podestplatz holte. Ebenfalls mit einem Topergebnis von 101 Schlägen sicherte sich Manfred Biller den Meistertitel vor Steffen Ehrlich, der mit 104 Schlägen Platz zwei belegte und Hans Jürgen Egger erreichte mit 107 Schlägen Platz drei bei den passiven Spielern konnte sich Thomas Dirlmeier mit hervorragenden 106 Schlägen, was bei den aktiven Spielern Platz drei wäre, durchsetzen und Platz eins belegen. Die Plätze zwei und drei erreichten Dennis Dirlmeier mit 121 und Stephan Unterburger mit 122 Schlägen. Die Damenwertung gewann Anastasiya Schatova mit 133 Schlägen vor Silvia Holzapfel 155 und Alexandra Lacher 156 Schläge. 14 Paarungen spielten die Teamwertung aus. Hier belegte das Team Steffen Ehrlich (aktiv) und Rolf Gumbrecht (passiv) mit 229 Schlägen den ersten Platz.

Abschließend wurde bei Kaffee und Kuchen noch heiß über gar manches verpasste Ass diskutiert. Bei der Siegerehrung zeigte sich Sportwart Manfred Biller erfreut, dass wieder ein herrliches Minigolfwochenende mit Spielen, Ratschen und Essen zu Ende gegangen ist.